

**Kolpingstadt Kerpen
Pressestelle**
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 26.09.2012

Stadt erwirbt Grundstück in der Kerpener Innenstadt

Wichtiger Schritt zur Ansiedlung eines Vollsortimenters

Im Stadtteil Kerpen fehlt in zentraler Lage ein Vollsortimenter (REWE, Edeka, Kaiser's), der das vorhandene Angebot einer wohnortnahen Versorgung der Bevölkerung im Stadtkern Kerpen ergänzt.

Als mögliche Ansiedlungsfläche wird von den Einzelhandelsunternehmen aufgrund der zentralen Lage eine Ansiedlung im Blockinnenbereich zwischen Hahnenstraße/Kölner Straße und Händelstraße präferiert.

Die Ansiedlung eines Vollsortimenters setzt allerdings eine ausreichende und gut erreichbare Zahl an Stellplätzen voraus. Bisher sind in dem Bereich zwei Stellplatzanlagen, in der Hahnenpassage, (ehemaliger Lidl) – Zufahrt über Kölner Straße, und dem neuen Lidl – Zufahrt über Marienstraße, vorhanden. Die Anlagen sind derzeit nicht miteinander verbunden. Die Verbindung und Neuorganisation der Stellplatzsituation ist aus planerischer Sicht zwingend erforderlich und eine Grundvoraussetzung für eine Ansiedlung. Dies wurde der Stadtverwaltung mehrfach, unter anderem auch von Vertretern der REWE-Gruppe, in verschiedensten Gesprächen deutlich gemacht.

Um eine Verbindung der beiden Stellplatzbereiche zu ermöglichen, ist es zwingend erforderlich, ein in diesem Bereich gelegenes Grundstück zu erwerben, um es als Überfahrmöglichkeit zu nutzen.

Da aufgrund der noch unklaren Situation bezüglich des Standortes des Vollsortimenters derzeit noch kein Investor oder Projektentwickler zum Ankauf des Grundstücks gewonnen werden konnte, hatte der Verwaltungsvorstand vorgeschlagen, das betreffende Grundstück durch die Stadt zu sichern, um es dann später über das Invest wieder abzugeben.

Nachdem zwischenzeitlich die Grundstücksverhandlungen abgeschlossen sind, hat jetzt der Haupt- und Finanzausschuss in seiner gestrigen Sitzung dem Stadtrat einstimmig empfohlen, das für die Ansiedlung eines Vollsortimenters erforderliche Grundstück in der Kerpener Innenstadt zu erwerben.

Bürgermeisterin Marlies Sieburg: „Mit dem Ankauf des Grundstücks haben wir einen wichtigen Schritt zur Ansiedlung eines Vollsortimenters in der Kerpener Innenstadt getan. Ich bin zuversichtlich, dass es uns gelingen wird, die Nahversorgung in Kerpen entscheidend zu verbessern.“